

Mächtig gewaltig

→ Hagen hat wieder Post verschickt. Natürlich ging es um die Konditionen. Nach dem Zusammenschluss mit der Mayerschen, so die Botschaft an die Verlage, werde man nun »einheitlich die Thalia-Konditionen zur Anwendung bringen«. Das Schreiben trägt die Form einer Durchführungsbestimmung, nicht die eines Vorschlags, über den zu reden wäre. Die Machtfrage ist geklärt. Wer bisher glaubte, der tägliche Umgang mit Büchern würde im Miteinander der Branche einen partnerschaftlichen Ton nach sich ziehen, soll weiterträumen. Ein »Handelspartner« mit 350 Standorten im deutschsprachigen Raum setzt seine Interessen auch gegen den Willen anderer durch. Darin liegt ja gerade der Kern von Marktmacht. Man darf schlechten Briefsound nicht persönlich nehmen, er ist systemisch. Die Frage, wie die Buchwelt der Großen und die Buchwelt aller anderen in Zukunft koexistieren könnten, wird das überragende Thema der nächsten Jahre sein. Neue Ideen sind gefragt. Und Grundsatzfragen erlaubt > **Seite 6 – 11.**

„Der Brief trägt die Form einer Durchführungsbestimmung, nicht die eines Vorschlags, über den zu reden wäre.“

Viel zu tun gibt es auch an der Urheberrechtsfront, das gilt erst recht im internationalen Maßstab. Auch hier erzeugt die Stärke der Giganten das wirtschaftliche Problem. Google und Konsorten wenden in ihrer Lobbyarbeit gegen den Schutz geistigen Eigentums mehr Geld auf, als mittlere Verlage an Umsatz zustande bringen. Um die Begehrlichkeiten der Internetriesen zurückzuweisen, bedarf es einer klug orchestrierten, weltweiten Kooperation der Verleger. Hugo Setzer, Präsident der Verlegerunion IPA, und Jessica Sänger, die dem IPA-Urheberrechtsausschuss vorsitzt, berichten von ihrer schwierigen Arbeit > **Seite 34.**

Wie kriegt man junge Leute zum Bücherlesen? Italien geht in der Frage einen eigenen Weg. Unter dem Namen »App18« gibt der Staat jedem jungen Erwachsenen im Jahr seines 18. Geburtstags einen Gutschein über 500 Euro. Das Geld darf aber nur für Güter des Kulturbetriebs verjubelt werden. Die Buchbranche profitiert enorm davon > **Seite 18.**



Herzlich
Ihr
Torsten Casimir

t.casimir@mvb-online.de